

Preussischer Landtag.

Schluss aus dem Hauptblatt.

Herr Stöcker (fort): Wenn Herr Richter die Fragen aus dem... (Text continues with parliamentary proceedings)

werden gar keinen Einhalt zu Verleichen in Bezug auf die Verwaltungskosten... (Text continues with discussion on administrative costs)

damit nicht bloß als heftigen Gegenstand des neuen... (Text continues with discussion on church matters)

Die Budgetkommission hat den Antrag gestellt, die Regierung durch eine Resolution zu eruchen... (Text continues with budget commission report)

Die Generaldebatte über den Gesetzentwurf des Grafen... (Text continues with general debate on school law)

Da die konservative Partei in Preußen zugleich eine... (Text continues with political commentary)

Deutscher Reichstag.

167. Sitzung vom 9. Februar.

Das Haus führt in der Beratung der auf die... (Text continues with Reichstag proceedings)

Ueber den Gesetzentwurf des Grafen... (Text continues with Reichstag debate on school law)

Aus der Stadt und Umgebung. Halle, 10. Februar. Städtische Kommission. Finanz-Kommission. (Text continues with local news)











## Bekanntmachung.

Den Besitzern von Obstbäumen werden die Bestimmungen der Verordnung der königlichen Regierung zu Merseburg vom 28. März 1852 betreffend das Reinigen der Bäume von Raupen und Raupeneiern mit dem Bemerken in Erinnerung gebracht, daß gegen diejenigen, welche bis zum 15. März cr. das Raupen ihrer Obstbäume nicht bewirkt haben, Strafmaßregeln nach § 368 ab. 2 des Reichs-Strafgesetzbuches in Anwendung gebracht werden müssen.

Halle a. S., den 8. Februar 1892.

### Die Polizei-Verwaltung.

#### Bekanntmachung.

Da durch die alljährlich im Frühjahr stattfindenden Massentransporte der Wagenpark der Eisenbahnen stark in Anspruch genommen wird, werden die Versender bzw. Empfänger ersucht, auf möglichst frühzeitige Bestellung der Güterwagen sowie auf schnelle Be- und Entladung derselben und volle Ausnutzung der Wagentragkraft Bedacht zu nehmen. Außerdem ist es erwünscht, eilige Massentransporte möglichst frühzeitig den Eisenbahnen zuzuführen und den Bezug der Frühjahr-Bedarfs-Artikel thunlichst gleichmäßig auf die ganze Frühjahrszeit zu vertheilen.

Halle a. S., den 9. Februar 1892.

## Die Handelskammer.

Bethcke. Jung.

### Pr. B. V.

Freitag, den 12. Februar cr., Abends 8 Uhr,

im Saale des Restaurants „Prinz Carl.“

I. Vortrag des Herrn Oberlehrers Dr. Regel über „Die Feuerfrage.“

II. Vorlesung des Herrn Rektors Schwartz.

Die ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder mit ihren Angehörigen werden dazu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand. P. Anne, Archidiatonus.

## Gvng. Kirchlicher Hilfsverein.

Samstag, den 14. Februar, Abends 8 Uhr findet im großen Saale der Franckeschen Stiftungen eine Versammlung statt, zu welcher alle Mitglieder und Freunde des Vereins eingeladen sind. Herr Pastor Werkenthin, Inspektor der Berliner Stadtkasse, und Herr Konfistorialrath D. Haupt haben Vorträge zugelegt. Das Stadtkirchenchor wird mitwirken.

Zu Namen des Vorstandes: Fries.

## Die Petition gegen das Volksschulgesetz

liegt an folgenden Stellen aus:

- Steinbrecher & Jasper, Markt und Geißstraße,
- Raumann O. Thiem, Geißstraße,
- Gastwirth Jacobine, Golbenes Herz, Mansfelderstraße,
- Raumann Bruno v. Schütz, gr. Ulrichstr. 24,
- Expedition des Halleschen Tageblattes, gr. Ulrichstr. 19,
- der Saale-Zeitung, gr. Berlin,
- Stadtsenitzengesellschaft, Königstr. 11,
- Hotel zur goldenen Kugel, Niederplatz.

## Halle'sche Legrabnisanstalt „Pietät“

Rathausgasse 16. — Fernsprecher 417.

Hierdurch die Mittheilung, dass ich im Grundstück Rathhausgasse 16 (v. Jena'sches Fränkelfinstift) ein Bureau eröffnet habe, in welchem Anmeldungen zu Begräbnissen und die Besorgung der sich hieran knüpfenden vielfachen Umstände und Wege sowie auch Meldungen für die Behörden unentgeltlich gern entgegengenommen werden und sonstiger Rath u. Beistand jederzeit kostenfrei ertheilt wird.

Bestellungen f. Beerdigungswagen, Kutschen, Träger etc. werden sofort gewisserhaft und zu den, von den Behörden selbst ausgestellten Gebühren und Taxen ohne Aufschlag ausgeführt. Indem ich bei eintretenden Fällen um gütige Benutzung bitte, zeichne

Hochachtungsvoll C. Dehoff.

## Ammendorfer Mühlenwerke. Geschäftseröffnung.

Mit heutigem Tage eröffnete ich in meinem Hause, Mansfelderstraße 4 (2. Boden von der Klausbrücke) eine Verkaufsstelle meiner sämmtl. Mühlenfabrikate. Sämmtliche Fabrikate kommen in garantirt reiner Waare zum Verkauf und werden zu En gros-Preisen auch im Detail-Geschäft abgegeben. Specialität: Feines Roggenmehl, Ia Weizenmehl sowie alle Futtermittel.

Halle a. S., den 12. Februar 1892.

Mühle Ammendorf Aug. Schramm.

### Gas-Coke.

ab Markt 90 Pfg. das hl. Frei Gelas 1 Mt. 5 Pfg. das hl, jedoch nur bei Abnahme von mindestens 14 hl. Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

## Julius Becker,

Bank-Geschäft,  
Alte Promenade 4c,  
nahe der Geist- und Gr. Ulrichstrasse.  
An- u. Verkauf von Werthpapieren,  
Einklösung von Coupons,  
Auskauf-Ertheilung über Werthpapiere,  
Kontrolle verloosbarer Werthpapiere.

## Auction.

Freitag, den 12. d. Mtz.  
Vorn. von 10 Uhr ab versteigere ich Geißstraße 42 zwangsweise:  
1 Schreibsecretär v. Kuhbann, 1 Schreibstisch, 2 Kleiderschränke, 2 Tische, 2 Stühle, 1 Regulator, 1 Waschtisch m. Waschservice, 1 gr. Spiegel, 1 Sopha, 1 Tisch, 1 große Parthe Porzellan, als: Zeller, Tassen, Sautieren, Compotieren, Baucierschüssel, 1 gr. Parthe Biersedel, 8 Schnapppagere, 2 gute gemalte Terrinen, Weingläser, Zuckerschalen, versch. Bettstüde u. v. a. S.

Friedrich, Gerichtsvollzieher.

## Auction.

Donnerstag, den 11. d. Mtz.  
Vorn. 10 Uhr versteigere ich in meinem Pflanzloale Kaiser-Wilhelmshalle hieselbst zwangsweise:  
1 Sopha, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, Bilder u. v. m.

Kraft, Gerichtsvollzieher in Halle.

## Freiwillige Auction.

Donnerstag, den 11. d. Mtz.  
Mittags 12 Uhr versteigere ich im Gasthof zum weißen Hahn hier Geißstraße:  
1 braunen Wallach, 5jährig  
1 u. 2pännig gefahren, 1 kleines ungar. Vollblutpferd,  
1 hohen Vren, 1 Selbstfahrer, 1 Paar Geschirre,  
1 einp. Gesäher zc.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

## Rugholz-Versteigerung.

In Stadthofe Sondershausen, Wgsm. Mittelberg u. „Schloßthal“, sollen

Freitag, d. 26. Febr. cr., von 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Vorm. ab,

306,85 cbm Eichen an Stüden v. 1 bis 14 m Länge u. 25—99 cm Stärke

85,52 cbm Buchen an Stüden v. 3—9 m Länge und 30—60 cm Stärke und

116,53 cbm Birken, Kern-Rugholz, von 8—12 m Länge und 8—17 cm Stärke

an Ort und Stelle messbietend und den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden. Der vierte Theil des Steigerungspreises ist alsbald anzuzahlen.

Zusammenkunft 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr v. dem Wappertore.

Nummer-Verzeichnisse über die zum Verkauf kommenden Holzger werden auf Wunsch kostenfrei übersandt.

Sondershausen, d. 6. Febr. 1892.

Der Magistrat. Dreßler v.

Pianos, Harmoniums zu Fabrikpr. Theils, 15jähr. Garantie. Franco-Freiebelnd. bewilligt. Preisliste u. Zeugnisse liegen zu Diensten.

Pianosfabrik Georg Hoffmann, Rounmandantenstraße 20, Berlin SW. 19.

## Wir offeriren heute zu weitent

herabgesetzten Preisen  
Pr. Wieschen,  
„ Kleben,  
„ Roggenlangstroh Flegel  
„ drusch,  
„ Weizenstroh lose und ge  
„ preßt,  
„ Häcksel,  
„ Torfstreu.

Alles in bester Qualität; in Ein  
keln und größeren Posten.

Werner & Abel  
Magdeburgerstr. 43.

## Bräue Daunen

von wunderbarer Füllkraft ge  
nügen blos 3 Pfd. in ein  
Deckbett, à Pfd. 2,50, 2,80  
bis 3 Mark empfiehlt

Eduard Graf,  
Halle a. S., Markt 18,  
Spezialgeschäft  
neben Spindler's Färberei.

## Gummi-Waaren-

Fabrik André Molinar,  
Paris.  
Kunstleder, künstl. Perle, vert. gegen 20 Pfg.  
E. Krönig, Magdeburg.

## Gummi-

Waaren-Fabrik von  
S. René, Paris.

Feinste Spezialitäten.  
Zollfreier Versand durch  
W. H. Mielek,  
Frankfurt a. M.

Spezial-Preisliste in verschloß.  
Couvert ohne Firma gegen Em  
von 20 s in Briefmark.

## G. & O. Lüders, Hamburg

empfehlen h ü l s e n f r e i e  
Reisfuttermehl,  
24—28% Fett und Protein und  
50—60% stickstoffreiche Nährstoffe  
enthaltend, mindestens 24% Fett  
u. Protein garantirt, als billig-  
stes, nahrhaftestes u. gesündestes  
Krafftuttermehl für Milchkuhe,  
Mastochsen und Schweine.

Jeder Sack ist mit Plombe  
G. & O. Lüders Hamburg ver-  
schlossen. Verkaufsstelle in  
Halle bei Otto Koebcke.

## Für jeden

Gewerbetreibenden  
sollen es Fabrikanten, Kaufleute,  
Handwerker, Sanfter zc. ist  
unbedingt nöthig die Kenntniß  
des neuen  
Gewerbe-  
Steuergesetzes.

Der Preis für das 48 Seiten  
starke in Umichlag geheftete und  
bezeichnete Exemplar ist  
= 15 Pfg. =

Borrätzig in der  
Expedition dieses Blattes.

## Unentbehrlich für jeden Steuerzahler!

ist die Kenntniß des mit der näch-  
sten Veranlagung in Kraft tretenden

## Einkommen- Steuergesetzes.

Der Preis für das 64 Seiten  
starke in Umichlag geheftete und  
bezeichnete Exemplar ist

= 20 Pfg. =

Borrätzig in der  
Expedition dieses Blattes.

## Das berühmte amtlich geprüfte

Ringelhard Gläser'sche  
Wund- und Seilwässer\*)  
heilt alle Geschwülste, Drüsen,  
Flechte, Entzündungen, Sal-  
fluß, Krebschäden, Knochenfraß,  
schlimme Fingern, Frollleiden,  
Brandwunden, Hühneraugen,  
Santansschlag, Wangenleiden,  
Sicht, Nerven u. i. w. schnell  
und gründlich.

\*) Mit Schutzmarke: auf  
den Schachteln zu bestehen a 25  
u 50 s (mit Gebrauchsanweisung)  
aus den bekannten Apothe-  
ken. Alteste liegen dabeist aus.  
NB. Bitte genau auf obige  
Schutzmarke zu achten.

## Panelé-Sopha-m. Spiegel

1 Büffel verkauft billig  
Geißstraße 63.

Ich habe mich hier

gr. Märkerstr. 23 l.,  
als prakt. Arzt, Wundarzt u.  
Geburtsheifer niedergelassen.

Dr. Middeldorf,  
bescher Aphtensarzt an der hiesigen  
Unversitäts-Poliklinik und Arzt an  
der chirurg. Abteilung des Bürger-  
Hospital's zu Köln.

Sprechstunden 8—10 Uhr Vorm.  
2—3 „ Nachm.

Beratungen in allen Krank-  
heitsfällen, täglich morgens von  
8—10 Uhr u. mittags v. 2—4 Uhr.

Robert Schurick,  
Geißstraße 4.  
Im Elden der Stadt gelegen.  
Entbindung der electrischen Stadt-  
bahnen: Steine u. g.

## Steinweg 30 Einbrenn- Gese.

I. Etage, 4 Stuben, (1 m. Erler)  
2 Kammern, 1 Küche u. Zubehör,  
III. Etage 3 Stuben (1 Erler), 2  
Kammern, Küche und Zubehör.

Wohnungen im Preise von  
350 — 530 Mark.

I. Etage, 3 Stuben, 2 Kammern,  
Küche und Zubehör,  
II. Etage, 5 Stuben, 2 Kammern,  
Badezimmer u. Zubehör, auf Wunsch  
auch Gartenbenutzung und  
Pferdestall.

## Eine Wohnung

für kinderlose Leute 90 Thaler ist  
zum 1. April, Markt 11, zu be-  
ziehen. Näheres Markt 1 bei  
Schweizer.

Bestehend aus 3  
Stuben, 1 Stuben, 1 Kammer  
und Zubehör sofort oder später  
zu vermieten. Näh. zu erfragen  
Deffauerstraße 2 im Comptoir.

1. April sind mehrere Woh-  
nungen zu vermieten an  
ruhige, pünktliche Leute ohne  
Kinder.

Gr. Schloßgasse 2.  
Steinweg 2.  
jeden Berufs placirt rich  
Renters Bureau, Dres-  
den, Ditta-Allee Nr. 53.